

Drah di Waberl F-Dur



1. Drah di Wa-berl Fluss-pa-pier, gstum-pfa-ta Be-sen tanz mit mir,



drah di hin-um, drah di her-um, drah di um-ma - dum!

2. Streich die Sait'n schrump-schrump-schrump,
zupf an der Bassgeig'n blump-blump-blump,
blås d'Trompet'n täträtä,
schâ is Dei Musi schee!
3. Walzer, Landler, Polka-Schritt,
s' Tanzn des hoit uns alle fit.
Tanz ma durch de ganze Woch',
des Tanz'n lebe hoch!
4. Singa, tanz'n, musizier'n,
wer des gern tuat, der hât a Hirn.
Klinga tuat des wunderbar,
ja, des is âlle klar!

Das Lied „Drah di Waberl“ ist in unterschiedlichen Melodie-Varianten weit verbreitet.

Drahdiwaberl ist der Name für ein kreisartiges Kinderspielzeug. Waberl ist ein Spitzname für Barbara.
Die einfache Melodie lädt zum Weiterdichten ein: Wir sind gespannt, welche Strophen Ihr Euch ausdenkt!
Der Text kann gerne an die Färbung Eures regionalen Dialektes angepasst werden.

Zum Begleiten braucht man nur zwei Akkorde: F-Dur und C7 (oder C-Dur).

Tipp: Als Nachschlag-Ton auf die Zählzeiten 1+ und 2+ passt immer der Gleichton C!

Dieses Lied ist in der Tonart F-Dur zum Singen bestens geeignet. Dieses Liedblatt in der Tonart C-Dur passt zu den Mitspiel-Videos unter www.volksmusikmachtschule.de. Dieses Lied ist GEMA-frei!



gefördert von

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



Ein Projekt des Bezirks Niederbayern
zur Stärkung der Regionalen Identität